

Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 3.0

Der Europäische Transparenz Kodex gilt für Nachhaltigkeitsfonds, die in Europa zum Vertrieb zugelassen sind und deckt zahlreiche Assetklassen ab, etwa Aktien und Anleihen. Alle Informationen zum Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds finden Sie unter www.eurosif.org und für Deutschland, Österreich und die Schweiz unter www.forum-ng.org. Den Kodex ergänzt ein Begleitdokument, das Fondsmanager beim Ausfüllen des Transparenz Kodex unterstützt.

DER KODEX BASIERT AUF ZWEI GRUNDLEGENDEN MOTIVEN

1. Der Möglichkeit, den Nachhaltigkeitsansatz von nachhaltigen Publikumsfonds Anlegern und anderen Stakeholdern einfach und vergleichbar zur Verfügung zu stellen.
2. Proaktiv Initiativen zu stärken, die zur Entwicklung und Förderung von Nachhaltigkeitsfonds beitragen, indem ein gemeinsames Rahmenwerk für Best Practice im Bereich Transparenz geschaffen wird.

LEITPRINZIPIEN

Unterzeichner des Kodex sollen offen und ehrlich sein und genaue, angemessene und aktuelle Informationen veröffentlichen, um den Stakeholdern, der breiten Öffentlichkeit und insbesondere den Anlegern zu ermöglichen, die ESG¹-Strategie eines Fonds und deren Umsetzung zu verstehen.

DIE UNTERZEICHNER DES TRANSPARENZ KODEX VERPFLICHTEN SICH AUF FOLGENDE PRINZIPIEN:

- Die Reihenfolge und der genaue Wortlaut der Fragen soll beachtet werden.
- Antworten sollen informativ und klar formuliert sein. Grundsätzlich sollen die erforderlichen Informationen (Instrumente und Methoden) so detailliert wie möglich beschrieben werden.
- Fonds sollen die Daten in der Währung bereitstellen, die sie auch für andere Berichterstattungszwecke verwenden.
- Gründe, die eine Informationsbereitstellung verhindern, müssen erklärt werden. Die Unterzeichner sollten systematisch darlegen, ob und bis wann sie hoffen, die Fragen beantworten zu können, die sie beim Ausfüllen des Transparenz Kodex nicht beantworten konnten.
- Antworten müssen mindestens jährlich aktualisiert werden und das Datum der letzten Aktualisierung tragen.
- Antworten zum Kodex müssen leicht zugänglich auf der Internetseite des Fonds, der Fondsgesellschaft oder des Fondsmanagers stehen. In jedem Fall müssen die Unterzeichner angeben, wo die Informationen zu finden sind, welche vom Kodex gefordert werden.

¹ ESG steht für Umwelt, Soziales und Gute Unternehmensführung – kurz für Englisch Social, Environment, Governance.

- Die Unterzeichner sind für die Antworten verantwortlich und sollen dies auch deutlich machen.

Um diese Verpflichtungen klar darzulegen, müssen die Unterzeichner zu Beginn des Kodex folgende zwei Statements aufnehmen:

Erklärung von Finanzdienstleister Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft (Raiffeisen KAG)

Nachhaltige Investments sind ein essentieller Bestandteil der strategischen Positionierung und Vorgehensweise der Raiffeisen KAG. Seit 2002 bieten wir Nachhaltige Geldanlagen an und begrüßen den Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds.

Dies ist unsere erste Erklärung für die Einhaltung des Transparenz Kodex. Sie gilt für den Zeitraum vom 01.11.2014 bis 31.10.2015. Unsere vollständige Erklärung zu dem Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds ist unten aufgeführt und wird ebenfalls im Jahresbericht des bzw. der entsprechenden Fonds und auf unserer Webseite veröffentlicht.

Zustimmung zum Europäischen Transparenz Kodex

Die Raiffeisen KAG verpflichtet sich zur Herstellung von Transparenz. Wir sind davon überzeugt, dass wir unter den bestehenden regulativen Rahmenbedingungen und unter dem Aspekt der Wettbewerbsfähigkeit so viel Transparenz wie möglich gewährleisten. Die Raiffeisen KAG befolgt alle Empfehlungen des Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds.

Datum 01.11.2014

1. Grundlegende Informationen

Die Fondsgesellschaft

1a Wie lautet der Name der Fondsgesellschaft, welche den/die Fonds verwaltet, für den/die dieser Kodex gilt.

Machen Sie allgemeine Angaben zur Fondsgesellschaft, welche den/die Fonds verwaltet, für den/die dieser Kodex gilt (z.B. Name, Adresse, Internetseite ...).

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft mbH
Schwarzenbergplatz 3
A-1010 Wien
www.rcm.at
Tel: +43 1 71170 0

Ansprechpartner:
Mag. Wolfgang Pinner, MBA
wolfgang.pinner@rcm.at
Tel: +43 1 71170 2100

1b Beschreiben Sie bitte allgemein die Philosophie der Fondsgesellschaft mit Blick auf die Berücksichtigung von ESG-Kriterien.

Ist die Philosophie der Fondsgesellschaft in Bezug auf ESG-Kriterien auf deren CSR-Strategie abgestimmt oder von ihr inspiriert? Ja/Nein. Wenn ja, fügen Sie bitte einen Link zur CSR-Strategie des Unternehmens ein. Falls nein, erläutern Sie, warum nicht.

Die RZB-Gruppe hat sich zum Ziel gesetzt, mittelfristig eine führende Unternehmensgruppe in Bezug auf Nachhaltigkeit und unternehmerische Verantwortung zu werden. Die Raiffeisen KAG ist als Asset Management-Tochter ein wichtiger Teil der RZB-Gruppe und bildet die Nachhaltigkeitsstrategie durch eine eigene Produktpalette an nachhaltigen Investmentfonds ab.

Die Raiffeisen KAG hat seine Nachhaltigkeitsphilosophie in 3 zentrale Punkte gegliedert:

- 1) **Erweiterte Informationslage durch Nachhaltigkeit:**
Nachhaltigkeit in der Geldanlage führt über die Berücksichtigung von extra-finanziellen Informationen (umweltbezogene, soziale und Governance-Faktoren/ ESG) zu einer erweiterten Grundlage im Datenset für Analysen von Unternehmen und Emittenten gegenüber traditionellen Investments.
- 2) **Bereite Basis für Auswahlentscheidungen und Risikoreduktion:**
Ökologische, Stakeholder-relevante und Governance-Risiken werden im Investmentprozess berücksichtigt und werten das Risikoprofil der Portfolios auf. Generell steht die Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit der Investments im Mittelpunkt.
- 3) **Positiver Einfluss auf Ertrag durch Nachhaltigkeit:**
Über die langfristige Perspektive und das Investment in die nachhaltig besten Unternehmen und Emittenten sind stabile, im Vergleich zu traditionellen Portfolios gleichwertige Erträge mit geringen Schwankungsbreiten erzielbar.

Hat die Fondsgesellschaft die Prinzipien für verantwortungsvolles Investieren (PRI) unterzeichnet? Falls ja, fügen Sie bitte den Link zu Ihrem PRI-Report bzw. die Antwort zum Bewertungsfragebogen ein. Falls nein, erläutern Sie, warum nicht.

Ja, die Raiffeisen KAG hat die PRI Ende 2013 unterzeichnet, die Daten des Reports des ersten Jahres werden aber von PRI nicht veröffentlicht.

Ist der Fondsmanager Unterzeichner oder Mitglied einer anderen nationalen oder internationalen Initiative, die Nachhaltigkeit im Finanzsektor fördert? Falls ja, nennen Sie diese bitte.

Die Raiffeisen KAG ist Mitglied des FNG (Forum Nachhaltige Geldanlagen).

Wolfgang Pinner, Abteilungsleiter SRI der Raiffeisen KAG, ist Stellvertretender Vorstandsvorsitzender des FNG.

Verfügt die Fondsgesellschaft über eine ESG-Engagement-Strategie? Wenn ja, bitte beschreiben Sie die Strategie, indem Sie deren Ziele und Methoden umreißen und/oder fügen Sie einen Link zur Engagement-Strategie ein, sofern dieser offen zugänglich ist. Falls nein, erläutern Sie, warum nicht.

Die Raiffeisen KAG verfügt über eine ESG-Engagement Strategie, da Engagement ein wesentlicher und integraler Bestandteil unserer Nachhaltigkeitsstrategie ist.

Auszüge aus der Raiffeisen KAG-Engagement Policy:

- Ziel unseres Engagements ist die Identifikation und Reduktion von ESG bezogenen Risiken und Kontroversen in Form eines konstruktiven Dialogs mit dem betroffenen Unternehmen.
- Ausgangspunkt unserer Engagements können aktuelle unternehmensbezogene Themen sein, ebenso wie branchenübergreifende Kontroversen.
- Die Raiffeisen KAG geht bei seinen Engagementaktivitäten entweder alleine vor, oder kooperiert mit anderen gleichgesinnten Investoren (Collaborative Engagement).
- Vertraulichkeit ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor für einen gelungenen Engagementprozess. Üblicherweise werden die Diskussionen von der Raiffeisen KAG auch vertraulich behandelt.

Verfügt die Fondsgesellschaft über Grundsätze zur Ausübung von Stimmrechten? Wenn ja, beschreiben Sie bitte die Grundsätze, indem Sie deren Ziele und Methoden umreißen und/oder fügen Sie einen Link zu den Grundsätzen ein, sofern dieser offen zugänglich ist. Falls nein, erläutern Sie, warum nicht.

Das Stimmrecht auf Hauptversammlungen ist eines der wesentlichsten Aktionärsrechte. Aus diesem Grund verfügt die Raiffeisen KAG über Grundsätze zur Ausübung von Stimmrechten.

Bei der Stimmrechtsausübung orientiert sich die Raiffeisen KAG an international gültigen Corporate Governance Richtlinien. Darüber hinaus wird auf lokale Besonderheiten einzelner Märkte Rücksicht genommen.

Aktionärsanträge werden einzeln geprüft und gegebenenfalls unterstützt.

Beschreiben Sie bitte, wie die Fondsgesellschaft oder die Unternehmensgruppe dazu beiträgt, Nachhaltige Geldanlagen zu fördern und weiterzuentwickeln.

Durch die Gründung eines eigenen Teams für Nachhaltige Geldanlagen unterstreicht die den Stellenwert von Nachhaltigen Geldanlagen.

Um die Förderung Nachhaltiger Geldanlagen zu unterstützen, nehmen Vertreter des Nachhaltigkeitsteams der an Veranstaltungen und Diskussionsrunden teil und pflegen entsprechende Medienkontakte. Ein wesentlicher Multiplikator zur Förderung Nachhaltiger Geldanlagen sind Schulungen von Beratern und Vorträge vor interessierten Kunden.

1c Beschreiben oder listen Sie Ihre nachhaltigen Anlageprodukte auf und die spezifischen Ressourcen, die Ihnen im Zusammenhang mit Ihren Nachhaltigkeits-Aktivitäten zur Verfügung stehen.

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre nachhaltigen Anlageprodukte (Anzahl, Assets under Management, Strategien, ...).

Nachhaltige Globale Aktienstrategie:

1 Publikumsfonds: Raiffeisen-Nachhaltigkeitsfonds-Aktien (14 Mio. EUR)

1 Spezialmandat (102 Mio. EUR)

Nachhaltiger Globaler Mischfonds:

1 Publikumsfonds: Raiffeisen-Nachhaltigkeitsfonds-Mix (ca. 50 % Aktien / 50 % Renten, 154 Mio. EUR)

Nachhaltige Europäische Rentenstrategie:

1 Spezialmandat (69 Mio. EUR)

Nachhaltige Europäische Geldmarktnahe Strategie:

1 Publikumsfonds: Raiffeisen-Nachhaltigkeitsfonds-ShortTerm (45 Mio. EUR)

Beschreiben /spezifizieren Sie bitte die Ressourcen, welche die Fondsgesellschaft bereitstellt (Organisation, internes oder externes ESG-Research, Portfolio-Management Team,...) und geben Sie an, wo diese Informationen erhältlich sind.

Durch den Aufbau eines eigenen, derzeit 4-köpfigen, SRI-Teams, das eng mit den bestehenden Fondsmanagement-Teams zusammenarbeitet, stellt die erhebliche interne Ressourcen zur Verfügung. Das SRI-Team wird von Wolfgang Pinner geleitet.

Externe Ressourcen im Nachhaltigkeitsprozess der sind zwei Nachhaltigkeits-Researchpartner: oekom research und MSCI ESG.

Das Portfoliomanagement findet im SRI Team statt, wo sich neben dem Abteilungsleiter zwei Senior Portfoliomanager und ein Investmentanalyst und Portfoliomanager um die Gestionierung kümmern.

1d Wie sehen Inhalt, Häufigkeit und Wege der Informationsvermittlung aus, mit denen die Fondsgesellschaft Anleger über die berücksichtigten ESG-Kriterien informiert?

Eine eigene E-Publikation informiert die Anleger über Nachhaltiges Veranlagen. Diese Publikation beschäftigt sich mit einem aus Nachhaltigkeitssicht aktuellen Thema und beleuchtet es aus verschiedenen Blickwinkeln. Die Publikation erscheint in ca. 2-monatiger Frequenz und ist auf der Homepage abrufbar.

Zusätzlich gibt es einen eigenen Bereich auf der Homepage der Gesellschaft, der den Themen Nachhaltigkeit und Nachhaltiges Investment gewidmet ist. Ein Ausbau dieses Bereiches ist in Arbeit.

<https://www.rcm.at/RCMAT/Page/TeaserListeSubPages/1357906203364>

Die Nachhaltigkeitsfonds

1e Bitte geben Sie den/die Name/n des/der Fonds an, für den/die dieser Kodex gilt, sowie die entsprechenden Hauptcharakteristika.

Bitte beschreiben Sie die Hauptcharakteristika des/der Fonds: geographische Ausrichtung, Fondstyp, Nachhaltigkeitsansatz (verwenden Sie bitte die Klassifikation, die von Eurosif/EFAMA vorgegeben wird).

Raiffeisen-Nachhaltigkeitsfonds-Aktien (Publikumsfonds)

Der Raiffeisen-Nachhaltigkeitsfonds-Aktien veranlagt aktuell weltweit in Aktien von Unternehmen, die aus nachhaltiger und finanzieller Sicht in ihrem Sektor führend sind. Regional fokussiert der Fonds auf entwickelte Märkte, also im Wesentlichen auf Europa, Nordamerika, sowie Japan und Australien.

Der angewandte Nachhaltigkeitsansatz der ist eine Kombination aus Best-in-Class, Ausschlusskriterien, Engagement und Stimmrechtsausübung.

1f Was versucht /versuchen diese/r Fonds durch die Berücksichtigung von ESG-Kriterien zu erreichen?

Bitte beschreiben Sie die Ziele, z.B.: Finanzierung eines spezifischen Sektors, Risikoreduzierung, Unterstützung besserer CSR-Strategien, Entwicklung neuer Wertschöpfungsmöglichkeiten.

Ziel des Raiffeisen-Nachhaltigkeitsfonds-Aktien ist das Erzielen von Outperformance im Vergleich zum Gesamtmarkt bei gleichzeitig geringerer Volatilität.

Falls ein Teil des/der Fonds in nicht notierten Unternehmen mit hohem sozialen oder regionalem Nutzen oder einer Impact Investment-Relevanz investiert ist/sind, geben Sie bitte Details dazu an.

Dies ist nicht der Fall.

2. Vorgehensweise zur ESG-Evaluierung von Unternehmen

2a Welche grundlegenden Prinzipien zeichnen die ESG-Research-Methodik aus?

Beschreiben Sie bitte die Prinzipien, Standards oder Normen, auf denen die ESG-Analyse in Bezug auf die drei Bereiche Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung basiert. Machen Sie bitte, falls zutreffend, kurz Angaben darüber, wie Stakeholder mit einbezogen werden.

Die ESG Bewertung im Nachhaltigkeitsprozess der basiert auf einer Kombination aus zwei sich ergänzenden ESG Research-Ansätzen. Der eine Ansatz, durchgeführt von oekom research, basiert auf einer vollumfänglichen Stakeholder-Analyse des jeweiligen Unternehmens anhand des Frankfurt-Hohenheimer Leitfadens. Der zweite Ansatz, durchgeführt von MSCI ESG, analysiert im Besonderen das ESG Risiko und das damit verbundene Risikomanagement des jeweiligen Unternehmens anhand von Key Performance Indicators (KPIs). Dazu kommt der Research-Input der im Sinne von Research, das in Richtung hochwertigen, qualitativen Wachstums der Unternehmen geht. Ein potentieller Mehrwert der Unternehmen für die Gesellschaft wird analysiert und auch im Rahmen von Engagementgesprächen thematisiert.

2b Welche internen und externen Ressourcen werden genutzt, um das ESG-Research durchzuführen?

Bitte beschreiben Sie die allgemeinen Informationsquellen, die für das ESG-Research genutzt werden: interne Analyse, externe Analyse, Nachhaltigkeits-Ratingagenturen, sonstige externe Informationsquellen.

Da nachhaltiges Investment bei der Raiffeisen KAG einen wichtigen Stellenwert hat, wurde ein 4-köpfiges Nachhaltigkeitsteam gegründet. Dieses setzt sich aus dem Abteilungsleiter SRI, zwei Fondsmanagern für Anleihen und Aktien sowie einem Investmentanalysten & Portfoliomanager zusammen. Interne Analysen werden von allen Teammitgliedern durchgeführt. Außerdem fließen die Ergebnisse der Engagements der Teammitglieder in die interne Analyse mit ein. Die externe Analyse stammt von den beiden bereits genannten Nachhaltigkeits-Ratingagenturen oekom research und MSCI ESG. Die externen Research-Ergebnisse werden in einem proprietären Modell zusammengeführt und um interne Research-Ergebnisse ergänzt. Zusätzlich wird auch eine finanzielle Einschätzung für die einzelnen Unternehmen ergänzt.

2c Welche ESG-Analysekriterien werden angewendet?

Geben Sie die (Haupt-)Kriterien für die drei Bereiche Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung (ESG) an. Falls diese Kriterien in Abhängigkeit von Branche, geographischen Zonen, Unternehmensform usw. variieren, erläutern Sie dies bitte genauer und führen Sie gegebenenfalls ein Beispiel an.

Die Hauptkriterien und -themen für den Bereich Umwelt lauten:

- Umweltmanagement
- Produkte und Dienstleistungen
- Ökoeffizienz
- Klimawandel
- Natürliche Ressourcen

- Abfallwirtschaft
- Umwelttechnologische Chancen

Die Hauptkriterien und -themen für den Bereich Soziales lauten:

- Mitarbeiter und Zulieferer
- Gesellschaft und Produktverantwortung
- Humankapital
- Produktsicherheit
- Soziale Chancen

Die Hauptbereiche und -themen für den Bereich Governance lauten:

- Corporate Governance
- Wirtschaftsethik

Die angegebenen Hauptbereiche sind in den meisten Branchen ähnlich, allerdings gibt es Unterschiede in den Unterkriterien sowie bei der Gewichtung der einzelnen Kriterien.

Zusätzlich werden folgende Ausschlusskriterien für Unternehmen angewandt:

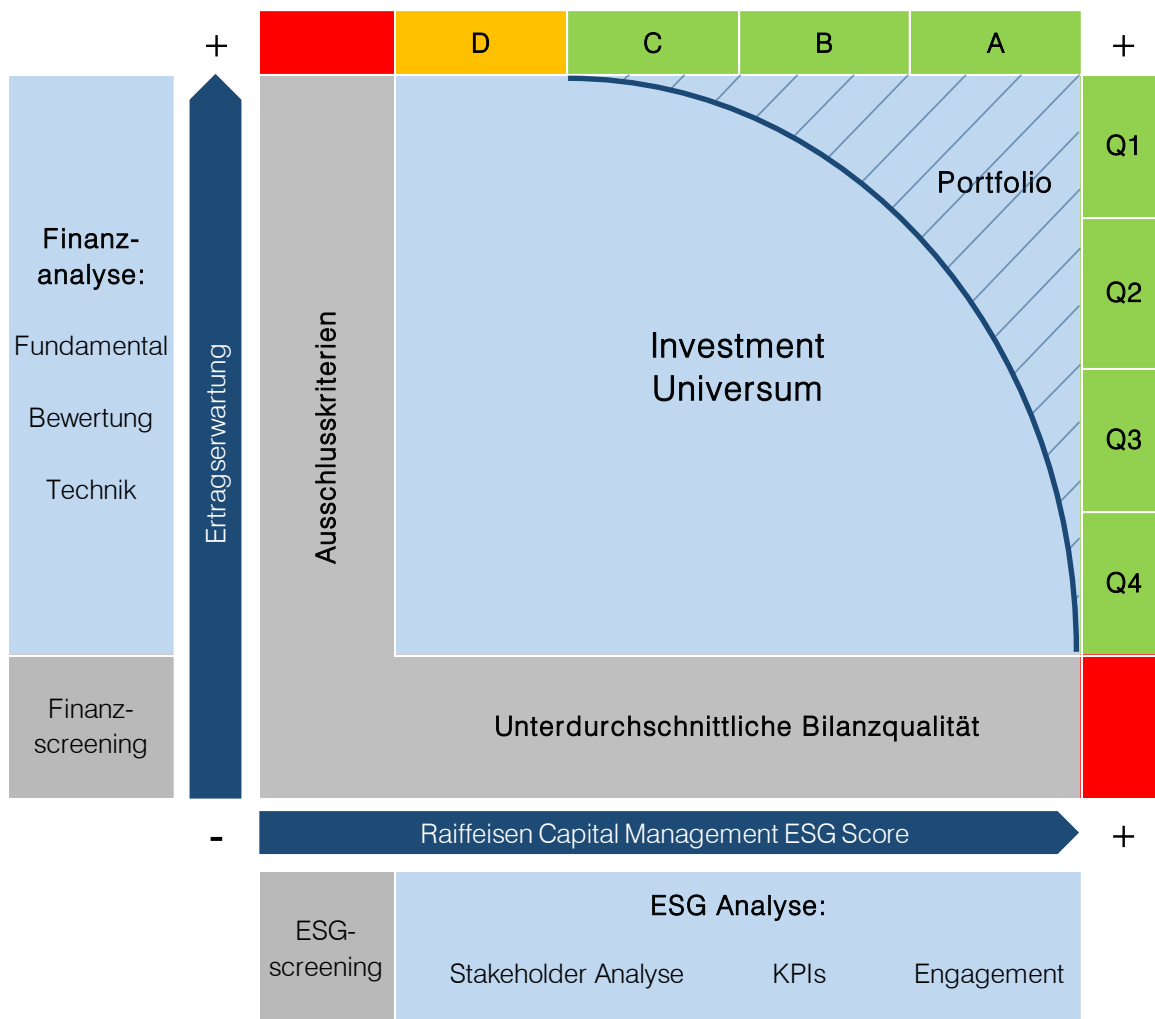
- Verletzung der Menschenrechte
- Verstoß gegen Arbeitsrechte (gemäß ILO Protokoll)
- Einsatz von Kinderarbeit
- Korruption
- Bilanzfälschung
- Atomenergie (Produzenten von Atomenergie und Uran; Produzenten von Kernkomponenten ab Umsatz von $\geq 5\%$; Händler ab Umsatz $\geq 10\%$)
- Rüstungsgüter (Produzenten von Waffen(-systemen) und geächteten Waffen; Produzenten von sonstigen Rüstungsgütern ab Umsatz von $\geq 5\%$; Händler von geächteten Waffen)
- Verstoß gegen weitere ethische Prinzipien
 - Abtreibung (Pharmazeutika und Kliniken ab Umsatz von $\geq 10\%$)
 - Alkohol (Produzenten von hochprozentigen Getränken ab Umsatz von $\geq 10\%$)
 - Embryonenforschung
 - Glücksspiel (besonders kontroverse Formen ab Umsatz von $\geq 10\%$)
 - Grüne Gentechnik (Produzenten ab Umsatz von $\geq 5\%$)
 - Pornographie (Produzenten)
 - Tabak (Produzenten von Endprodukten ab Umsatz von $\geq 10\%$)
 - Tierversuche für Konsumgüter

2d Wie sieht Ihre ESG-Analyse und Evaluierungs-Methodik aus (wie ist das Investmentuniversum aufgebaut, wie das Rating-System, ...)?

Beschreiben Sie das ESG-Evaluierungs- oder Ratingsystem und wie es aufgebaut ist, indem Sie darlegen, wie die verschiedenen ESG-Kriterien gegliedert sind. Führen Sie bitte, falls angebracht, ein Beispiel an.

Die Bewertung von Unternehmen im Nachhaltigkeitsprozess der Raiffeisen KAG findet parallel in einer Nachhaltigkeitsdimension (Score von A bis D) und in einer Finanzdimension (Quartil 1 bis 4)

statt. Jedem Unternehmen im Investmentuniversum ist somit ein kombinierter Wert zuzuordnen (z.B. A1, C2, B3 etc.).



Der ESG Teil dieser kombinierten Bewertung setzt sich aus den 3 Bereichen Stakeholder Analyse, KPIs und Engagement zusammen.

Die Stakeholder-Analyse basiert dabei auf dem Frankfurt-Hohenheimer Leitfadent und bildet das Nachhaltigkeitsfundament der Bewertung.

Der zweite wesentliche Input-Faktor sind die KPIs (Schlüsselindikatoren), die verstärkt die Verbindung zwischen dem Management der Nachhaltigkeitsrisiken eines Unternehmens und der finanziellen Entwicklung eines Unternehmens repräsentieren.

Zusätzlich kann sich die ESG-Bewertung eines Unternehmens durch dessen Grad der Kooperation im Engagement-Prozess ändern.

Die Hauptkriterien nach denen in den 3 Bereichen analysiert wird, wurden bereits unter Punkt 2c erläutert.

2e Wie häufig wird die ESG-Evaluierung überarbeitet?

Erklären Sie kurz den Prozess, mit dem Sie die Evaluierungsmethodik auf dem neuesten Stand halten und wer daran mitwirkt. Erklären Sie, falls zutreffend, ob die Methodik sich in den letzten zwölf Monaten geändert hat und die wichtigsten Änderungen.

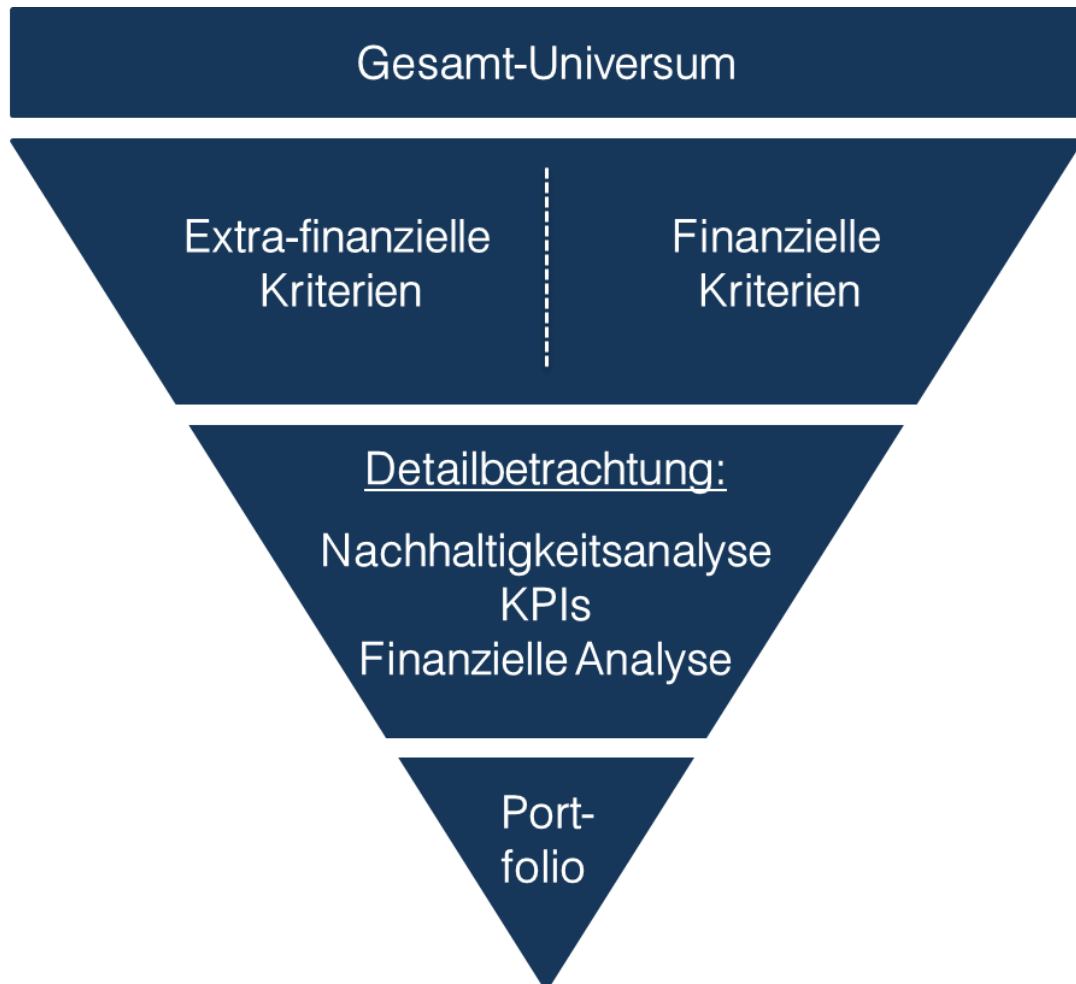
Der Nachhaltigkeitsprozess der Raiffeisen KAG wurde Ende 2013 grundlegend überarbeitet und modernisiert. Während bis dahin der Prozess sehr eindimensional aufgestellt war, wurde im neuen Nachhaltigkeitsprozess die bereits erwähnte Kombination von Stakeholder-Analyse und KPIs ebenso umgesetzt, wie Engagement- und Voting-Strategien.

3. Der Fondsmanagement-Prozess

3a Wie werden ESG-Kriterien bei der Festlegung/Definition des Anlageuniversums berücksichtigt?

Beschreiben Sie, falls zutreffend, die Kriterien und den daraus resultierenden Selektionsgrad.

Der Nachhaltigkeitsprozess der Raiffeisen KAG stellt sich wie folgt dar:



Auf der ersten Analyseebene (Extra-finanzielle Kriterien / Finanzielle Kriterien) wird das Investmentuniversum nach grundlegenden Kriterien überprüft. Auf der Extra-finanziellen Seite ist dies die Verletzung von ESG Ausschlusskriterien. Auf der finanziellen Seite werden Unternehmen mit unzureichender finanzieller Tragkraft auf dieser Ebene ausgeschlossen. Damit reduziert sich das ursprüngliche Investmentuniversum von ca. 2.000 Titeln auf ca. 1.650 Titel.

Auf der zweiten Analyseebene (Detailbetrachtung) findet eine detaillierte Betrachtung der einzelnen Unternehmen statt, wie unter Punkt 2d bereits ausführlich beschrieben. Dabei wird die Anzahl der Titel von ca. 1.650 auf ca. 800 reduziert, die für das Portfolio in Frage kommen.

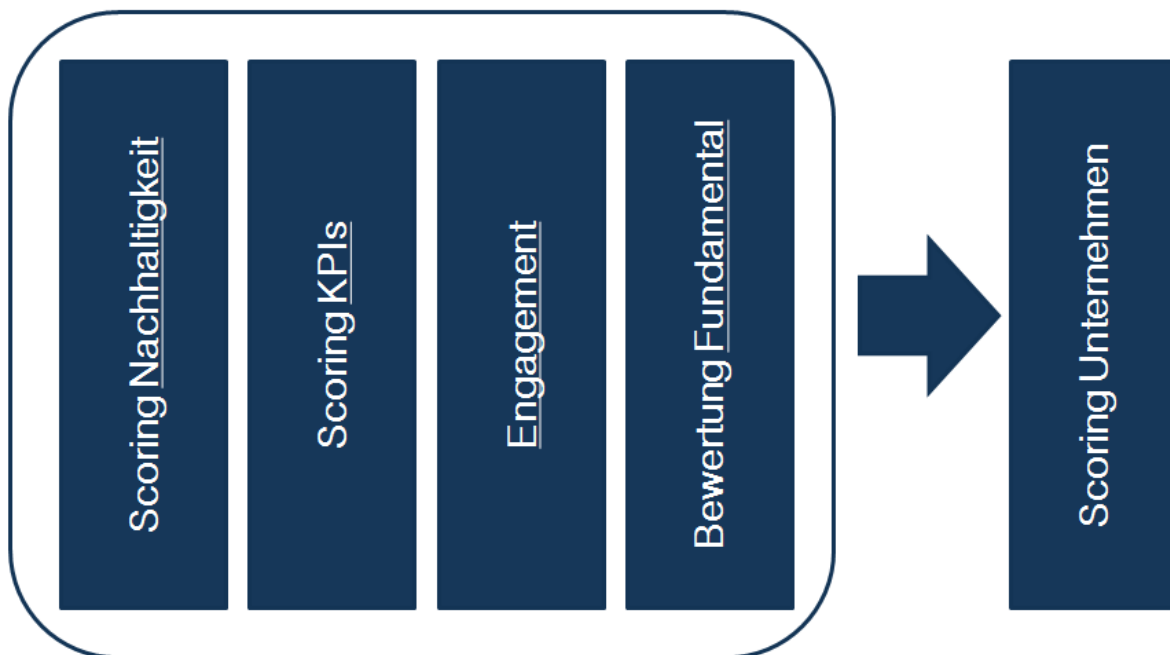
Auf der untersten Ebene wird aus den verbliebenen 800 Unternehmen und den darüber gewonnenen Informationen ein breit diversifiziertes Portfolio konstruiert, das sich aus ca. 100 Titeln zusammensetzt.

3b Wie berücksichtigen Sie ESG-Kriterien beim Aufbau des Portfolios?

Beschreiben Sie bitte, wie Sie ESG-Kriterien mit der Finanzanalyse oder dem Portfolio-Management verbinden. Beschreiben Sie insbesondere, wie die Ergebnisse der Analyse der einzelnen Dimensionen (E, S und G) in den Investment/Desinvestment-Prozess eingebracht werden. Machen Sie Angaben zu den Desinvestments, die im vergangenen Jahr aufgrund von ESG-Kriterien vorgenommen wurden. Erklären Sie gegebenenfalls außerdem, wie mögliche ESG-Bewertungen definiert werden und wie Sie mit Unternehmen umgehen, die nicht Gegenstand einer ESG-Analyse sind.

Der unter Punkt 3a bereits erläuterte Nachhaltigkeitsansatz verbindet auf jeder der beiden Analyseebenen ESG-Analyse (extra-finanzielle Analyse) und finanzielle Analyse.

Unter Punkt 2d wurde ebenfalls bereits dargelegt, dass jedes Unternehmen sowohl aus ESG Sicht, als auch aus finanzieller Sicht bewertet wird und damit jedem Unternehmen ein gemeinsamer Score zuordenbar ist.



Der beschriebene Nachhaltigkeitsansatz ist seit Jahresanfang 2014 im Einsatz, daher ist ein Aufzählen von Desinvestments aus dem vergangenen Jahr irreführend.

Unternehmen qualifizieren sich nur dann für das Investmentuniversum, wenn es eine entsprechende ESG Analyse gibt. Ist keine Analyse verfügbar, kann eine solche bei den involvierten ESG-Research-Partnern angefordert werden.

3c Verfolgen die Fonds einen spezifischen ESG-Engagement-Ansatz?

Was verstehen Sie unter Engagement? Wie wählen Sie die Unternehmen/Bereiche für Ihre Engagement Aktivitäten aus und welche Auswirkungen haben diese auf das Portfolio-Management des/der Fonds? Wer unternimmt das Engagement im Interesse des Fonds (interner und/oder externer Anbieter)?

Die Raiffeisen KAG definiert sein Verständnis von Engagement in seiner ESG-Engagement Strategie.

Auszüge aus der Raiffeisen KAG-Engagement Policy:

- Ziel unseres Engagements ist die Identifikation und Reduktion von ESG bezogenen Risiken und Kontroversen in Form eines konstruktiven Dialogs mit dem betroffenen Unternehmen.
- Ausgangspunkt unserer Engagements können aktuelle unternehmensbezogene Themen sein, ebenso wie branchenübergreifende Kontroversen.
- Die Raiffeisen KAG geht bei seinen Engagementaktivitäten entweder alleine vor, oder kooperiert mit anderen gleichgesinnten Investoren (Collaborative Engagement).
- Vertraulichkeit ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor für einen gelungenen Engagementprozess. Üblicherweise werden die Diskussionen der Raiffeisen KAG auch vertraulich behandelt.

Die Ergebnisse des Engagements haben direkte Auswirkung auf die Bewertung des Unternehmens, wie in der Grafik unter Punkt 3b dargestellt wird.

Das Engagement der Raiffeisen KAG wird intern vom SRI Team durchgeführt. Es gibt derzeit keinen externen Anbieter, allerdings wird das UN PRI Clearinghouse als Engagement-Plattform für gemeinsames Engagement mit gleichgesinnten Investoren genutzt.

3d Verfügen die Fonds über spezielle Grundsätze zur Stimmrechtsausübung mit Berücksichtigung von ESG-Kriterien?

Bei der Ausübung von Stimmrechten orientiert sich der Fonds an den international gültigen Corporate Governance Richtlinien.

ESG Kriterien werden vor allem bei der Analyse und gegebenenfalls der Unterstützung von Aktionärsanträgen / Shareholder Proposals berücksichtigt.

3e Beteiligen sich die Fonds an Wertpapierleihgeschäften?

Wenn ja,

(i) gibt es Richtlinien zum Rückruf der Wertpapierleihen, damit die Stimmrechte ausgeübt werden können?

(ii) berücksichtigt der Auswahlprozess der Gegenpartei ESG-Kriterien?

Derzeit werden Wertpapierleihegeschäfte für den Fonds abgeschlossen.

Der Rückruf der Leihen zur Stimmrechtsausübung wird einzelfallabhängig entschieden und kann taggleich durchgeführt werden. Eigene Richtlinien gibt es derzeit nicht.

Der Auswahlprozess der Gegenpartei berücksichtigt derzeit keine ESG Kriterien.

3f Mach/en der/die Fonds Gebrauch von Derivaten?

Nein.

3g Wurde ein Teil der/des Fonds in nicht notierte Unternehmen investiert, die starke soziale Ziele verfolgen?

Nein.

4. Kontrollen und ESG-Berichterstattung

4a Welche internen und externen Verfahren werden angewandt, die sicherstellen, dass das Portfolio die in Abschnitt 3 dieses Kodex definierten ESG-Kriterien erfüllt?

Wer führt die Kontrollen mit welcher Häufigkeit durch? In welchem Zeitraum sind Anpassungen vorzunehmen, sollte ein Verstoß entdeckt werden?

Die Übereinstimmung der Fondsholdings mit den beschriebenen Nachhaltigkeitskriterien wird laufend durch das Mid-Office überwacht. Ein mögliches Neuinvestment wird ebenfalls durch einen Pre-Trade-Check auf Übereinstimmung mit den Nachhaltigkeitskriterien überprüft und darf erst nach positiver Erledigung dieses Checks gekauft werden.

Sollte ein Unternehmen aus Nachhaltigkeitsgründen aus dem Investmentuniversum fallen, hat der Fondsmanager das Desinvestment möglichst zeitnah durchzuführen.

Extern überprüft wird das Einhalten des Nachhaltigkeitsansatzes durch den Wirtschaftsprüfer.

4b Bitte listen Sie alle öffentlichen Medien und Dokumente zur Information der Investoren über den Nachhaltigkeitsansatz des Fonds auf und geben Sie die entsprechenden Internetadressen (Links) an.

Wertpapierprospekt

Jahres- und Halbjahresbericht

Anhänge

KIID (Key Investor Information Document) – Produktinformationsblatt

Fonds Factsheet

Die entsprechenden Dokumente können unter folgendem Link abgerufen werden:

https://www.rcm.at/RCMAT/Fonds_C/Dokumente/8204/1357895773866

Link zur Internetseite der Nachhaltigkeits-Research-Anbieter

<http://oekom-research.de/>

http://www.msci.com/products/esg/about_msci_esg_research.html

Die detaillierte Portfolio-Zusammensetzung (nicht älter als sechs Monate)

Eine detaillierte Aufstellung des Portfolios findet sich in den Halbjahresberichten bzw. den Rechenschaftsberichten unter folgendem Link:

https://www.rcm.at/RCMAT/Fonds_C/Dokumente/8204/1357895773866

Spezielle Internetseite(n) zu Nachhaltigen Geldanlagen auf Unternehmensebene / Fondsebene (falls zutreffend)

<https://www.rcm.at/RCMAT/Page/TeaserListeSubPages/1357906203364>

CSR-Strategie des Unternehmens

http://www.rzb.at/eBusiness/01_template1/831197035645054749-

831197001285316293_831201096805071508-831201096805071508-NA-1-NA.html

Zusatz

Bitte geben Sie, falls zutreffend, den Betrag an Spenden und den Prozentsatz an Verwaltungsgebühren an, den der Fonds letztes Jahr an Wohltätigkeitsorganisationen gegeben hat.

Im letzten Geschäftsjahr wurden 30.000 EUR für wohltätige Projekte gespendet.

EUROSIF UND DIE NATIONALEN SUSTAINABLE INVESTMENT FOREN (SIFS) VERPFLICHTEN SICH ZU FOLGENDEN PUNKTEN:

- Eurosif ist verantwortlich für die Verwaltung und Veröffentlichung des Transparenz Kodex.
- Für Deutschland, Österreich und die Schweiz ist das Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG) e.V. der zentrale Ansprechpartner.
- Eurosif und das FNG veröffentlichen die Antworten zum Transparenz Kodex auf ihren Webseiten.
- Eurosif vergibt in Kooperation mit dem FNG ein „Transparenzlogo“ an diejenigen Fonds, die den Kodex befolgen und eine entsprechende Antwort eingereicht haben. Das Logo kann zu Werbezwecken genutzt werden, wobei die Anweisungen aus dem Logo-Spezifikations-Manual zu beachten sind und der Kodex auf dem neuesten Stand sein muss. Der Kodex ist jährlich zu aktualisieren.
- Eurosif verpflichtet sich, den Kodex regelmäßig zu überarbeiten. Dieser Prozess wird offen und inklusiv gestaltet.

EUROSIF

Eurosif – kurz für European Sustainable and Responsible Investment Forum – ist ein europaweiter Zusammenschluss, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, Nachhaltigkeit durch die Finanzmärkte Europas zu fördern.

Eurosif funktioniert als Partnerschaft der europäischen nationalen Sustainable Investment Forums (SIFs) mit Unterstützung und Beteiligung seiner Mitglieder. Die Mitglieder decken alle Bereiche entlang der Wertschöpfungskette der nachhaltigen Finanzbranche ab.

Institutionelle Investoren sind genauso vertreten wie Asset Manager, Vermögensverwalter, Nachhaltigkeits-Research-Agenturen, wissenschaftliche Institute und Nichtregierungsorganisationen. Über seine Mitglieder repräsentiert Eurosif ein Vermögen in Höhe von rund einer Billion Euro. Die Eurosif-Mitgliedschaft steht allen Organisationen in Europa offen, die sich Nachhaltigen Geldanlagen verschrieben haben.

Eurosif ist als wichtige Stimme im Bereich nachhaltiger und verantwortlicher Investments anerkannt. Zu seinen Tätigkeitsbereichen zählen Public Policy, Research und der Aufbau von Plattformen, um Best Practices im Bereich Nachhaltiger Geldanlagen zu fördern. Weitere Informationen finden Sie unter www.eurosif.org.

Derzeit gehören zu den nationalen Sustainable Investment Foren (SIFs):

- Belsif*, Belgien

- Dansif, Dänemark
- Finsif, Finnland
- Forum Nachhaltige Geldanlagen* (FNG) e.V., Deutschland, Österreich und die Schweiz
- Forum per la Finanza Sostenibile* (FFS), Italien
- Forum pour l'Investissement Responsable* (FIR), Frankreich
- Norsif, Norwegen
- Spainsif*, Spanien
- Swesif*, Schweden
- UK Sustainable Investment and Finance Association* (UKSIF), Großbritannien
- Vereniging van Beleggers voor Duurzame Ontwikkeling* (VBDO), Niederlande

*Mitglied von Eurosif

Sie können, Eurosif unter +32 (0)2 274 14 35 oder per E-Mail unter contact@eurosif.org zu erreichen.

Eurosif A.I.S.B.L.
331, rue du Progrès
1030 Brussels

FNG

Das Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG), der Fachverband für Nachhaltige Geldanlagen in Deutschland, Österreich, Liechtenstein und der Schweiz, repräsentiert mehr als 170 Mitglieder, die sich für mehr Nachhaltigkeit in der Finanzwirtschaft einsetzen. Dazu zählen Banken, Kapitalanlagegesellschaften, Rating-Agenturen, Finanzberater und wissenschaftliche Einrichtungen. Das FNG fördert den Dialog und Informationsaustausch zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik und setzt sich seit 2001 für verbesserte rechtliche und politische Rahmenbedingungen für nachhaltige Investments ein. Das FNG verleiht das Transparenzlogo für nachhaltige Publikumsfonds, gibt die FNG-Nachhaltigkeitsprofile und die FNG-Matrix heraus und ist Gründungsmitglied des europäischen Dachverbandes Eurosif.

Das Forum Nachhaltige Geldanlagen erreichen Sie unter +49 (0)30 264 70.544 oder unter office@forum-ng.org

Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V.
Rauchstr. 11
D-10787 Berlin

Weitere Informationen zu Eurosif und zum Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds finden Sie auf unter www.eurosif.org und unter www.forum-ng.org.

Haftungsausschluss – Eurosif übernimmt keine Verantwortung oder gesetzliche Haftung für Fehler, unvollständige oder irreführende Informationen, die von den Unterzeichnern in ihrer Stellungnahme zum europäischen Transparenz Kodex für nachhaltige Publikumsfonds bereitgestellt werden. Eurosif bietet weder Finanzberatung an, noch unterstützt es spezielle Geldanlagen, Organisationen oder Individuen. Bitte beachten Sie auch den Disclaimer unter www.forum-ng.org/de/impressum.html.